Markgräfler Wiiwegli - Verlängerung Etappe 0

Markgräfler Wiiwegli

O. Etappe

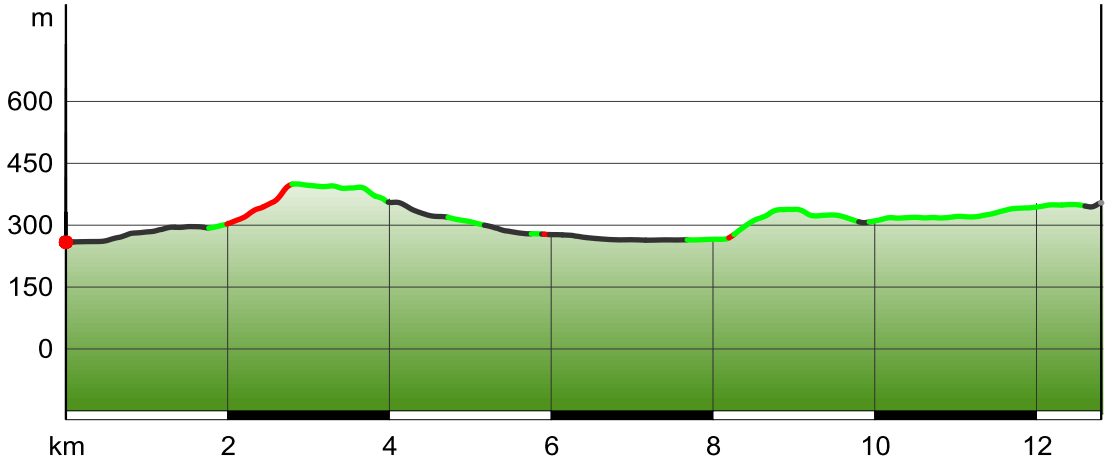
Gütesiegel	STANDARD	**Länge**	12,6 km	**Schwierigkeit**	mittel
Bewertungen	☆☆☆☆☆ (0)	**Höhenmeter**	▲ 282 m	**Kondition**	★★★☆☆☆
Erlebnis	★★★☆☆☆		▼ 179 m	**Technik**	★★☆☆☆☆
Landschaft	★★★★☆☆	**Dauer**	3:33 h		

Empfohlene Jahreszeiten J F M A M J J A S O N D

Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2016, ©GeoBasis-DE / GEObasis.nrw 2016, Österreich: ©1996-2016 here. All rights reserved., ©BEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2016 here. All rights reserved., ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumetwicklung, Schweiz: Geodata ©swisstopo

Markgräfler Wiiwegli - Verlängerung Etappe 0

Wegeart	
Asphalt	5.0 km
Schotterweg	0.0 km
Weg	6.7 km
Pfad	1.1 km
Unbekannt	0.0 km
Straße	0.0 km



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Kurze Strecke durch städtisches Gebiet auf Asphalt und auf Waldwegen mit interessanten Ausblicken über den Rhein und die Wiese. Auf der Etappe passieren Sie die grüne Grenze und wandern ein Stück des Weges durch die Schweiz.

Start der Tour

Grenzach-Wyhlen, Bahnhof Grenzach

Wegbeschreibung

Grenzach – Riehen – Ötlingen
Vom Bahnhof aus kommend geht der Weg leicht bergauf zum historischen Ortskern. An der evangelischen Kirche vorbei geht es durch die Rebgasse in Richtung Reben. Am Hirzebänkle, unterhalb des Grenzacher Hornfelsen können Wanderer eine Rast machen und über Basel bis hin in den Schweizer Jura und durch die Burgundische Pforte bis nach Frankreich schauen. Der Grenzacher Hornfelsen als südwestlichster Weinberg Deutschlands ist über die Grenzen hinaus bekannt. Weiter steil hinauf geht es dann durch den naturbelassenen Buchswald zum Aussichtspunkt Hornfelsen mit Blick über die Metropolregion Basel. Von dort aus führen breite Waldwege über die „grüne Grenze“ in die Schweiz.

Abwechslungsreicher Mischwald dominiert dann die Strecke über den Bergrücken bis Sie rechts in den Wenkenpark einbiegen.

Schattige Plätze unter alten Baumgruppe wechseln sich ab mit großen Rasenflächen, die in diesem feudalen Park zum Spielen und Ausruhen einladen.

Weiter geht es entlang einer Quartierstraße durch das neu gestaltete Dorfzentrum, in welchem alte Linden in ellipsenförmige Skulpturen eingebettet sind. Unter den Linden schafft eine begehbare Wasserfläche eine angenehme Atmosphäre und lädt zum Verweilen ein. Sie überqueren nun die Baselstraße, rechts ist die weltbrühmte Fondation Beyeler (täglich offen) sowie der KunstRaum. Vor der Überquerung der Straße ist links das Dorfmuseum, welches auch das Rebbaumuseum beherbergt.
Dann geht’s weiter über die Wieseebene und entlang des Flusses Wiese vorbei an dem von den Stararchitekten Herzog & de Meuron mehrfach ausgezeichneten Naturbad, zur deutschen Grenze. Hier kreuzen Sie den 24 Stops Rehberger-Weg, der zum Vitra Design Museum in Weil am Rhein führt.

Abwechslungsreich durch bunte Schrebergärten, Streuobstwiesen und Weinberge führt der Weg durch die exponierte Lage mit weitem Blick am Hang desTüllinger Berges, entlang dem Weiler Weinweg, bis nach Ötlingen, einem der schönsten Dörfer des Markgräflerlandes mit Ausblick in die Basler Bucht.

Tipp des Autors

Abstecher: Weiter ein Stück den Westweg entlang nach Tüllingen (OT Lörrach), die dortige Kirche St.

Markgräfler Wiiwegli - Verlängerung Etappe 0

Ottilien gehört zu den „Mythischen Orten am Oberrhein“. Entlang der gelben Raute nach Altweil mit seinen alten Gassen, dem historischen Domhof und einen Gasthäusern.

Tipps: Da der Weg Landesgrenzen passiert, müssen Sie gültige Ausweispapiere mit sich führen.

Sehenswürdigkeiten
Grenzach-Wyhlen:
Regionalmuseum Römervilla, ev. Kirche mit Tymphanon, Aussichtspunkt Hornfelsen

Riehen:
Spielzeug- und Rebbaumuseum, Fondation Beyeler, Kunst Raum Riehen, Naturbad, 24 Stopps Rehberger-Weg

Weil am Rhein/Altweil:
Museum am Lindenplatz, Vitra Design Museum

Ötlingen:
Art Dorf

Ausrüstung

Leichtwanderschuhe

Öffentliche Verkehrsmittel

Nach Grenzach-Wyhlen: Bahnhof Grenzach mit der Bahn von Basel – Waldshut, mit der Buslinie 38 im 15 Min-Takt ab Basel und Linie S6 Basel – Riehen – Lörrach.

Ab Weil am Rhein/Ötlingen: Busverbidung nach Weil am Rhein.

Weitere Infos und Links

www.wiiwegli.info

Ende der Tour

Weil am Rhein – Ötlingen

Eigenschaften

Etappentour	aussichtsreich

Autor und Quelle

Autor	Cornelia Karcher
erstellt	21.01.2016
geändert	10.03.2016
Quelle	Schwarzwald Tourismus GmbH

Bilder

Autor Cornelia Karcher
Quelle Schwarzwald Tourismus GmbH